Freistaat SACHSEN

Medieninformation

Polizeidirektion Leipzig

Ihr Ansprechpartner
Olaf Hoppe

Durchwahl
Telefon +49 341 966 44400
Telefax +49 341 966 43185

medien.pd-l@
polizei.sachsen.de*

04.10.2024

Medieninformation der Polizeidirektion Leipzig Nr. 476|24

Unfall mit drei Verletzten | Mobile Geschwindigkeitsmessgeräte beschädigt | Falscher Polizeibeamter - älterer Herr betrogen

Graffiti mit politischem Bezug

Ort: Leipzig (Grünau-Ost), Alte Salzstraße

Zeit: 01.10.2024, 13:00 Uhr bis 02.10.2024, 10:00 Uhr

Im angegebenen Zeitraum brachten Unbekannte mit roter Farbe einen Schriftzug an der Hauswand einer Gaststätte an. Das politische Statement hat die Ausmaße von 1,20 x 0,55 Meter. Die Höhe des entstandenen Sachschadens konnte noch nicht beziffert werden. Das Polizeirevier Leipzig-Südwest ermittelt nun wegen Sachbeschädigung. (js)

Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen

Ort: Grimma, Gabelsbergerstraße

Zeit: 02.10.2024, gegen 19:45 Uhr

Am Mittwochabend verständigten Mitarbeiter eines Supermarktes die Polizei, weil Jugendliche in dem Markt randalieren sollten. Eingesetzte Polizeibeamte stellten vor dem Markt zwei junge Männer (beide 21, deutsch) fest, wovon einer eine Flasche auf den Boden warf und lautstark einen nationalsozialistischen Gruß skandierte. Nach einer erfolgten Personalienfeststellung verließen die beiden 21-Jährigen den Ort. Die Polizei ermittelt nun wegen des Verwendens von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen. (tl)

Unfall mit drei Verletzten

Ort: Großpösna, Staatsstraße 38, Anschlussstelle Südost

Hausanschrift:
Polizeidirektion Leipzig
Dimitroffstraße 1
04107 Leipzig

https://www.polizei.sachsen.de/de/pdl.htm

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Zeit: 02.10.2024, 16:50 Uhr

Am Mittwochnachmittag fuhr der Fahrer (72, deutsch) eines Pkw Renault auf der Staatsstraße 38 aus Richtung Leipzig kommend in Richtung Großpösna. In Höhe der Anschlussstelle Südost hatte er die Absicht zu wenden und übersah dabei einen hinter ihm fahrenden Motorradfahrer (42), der nicht mehr ausweichen konnte. Daraufhin kam es zum Zusammenstoß der beiden Fahrzeuge, in dessen Folge der 42-Jährige und seine Sozia (40) schwer verletzt wurden und zur weiteren Behandlung in umliegende Krankenhäuser gebracht werden mussten. Der 72-Jährige verletzte sich leicht und wurde ambulant in einem Krankenhaus versorgt. Die Höhe des entstandenen Sachschadens wurde mit etwa 20.000 Euro beziffert. Der Verkehrsunfalldienst hat die Ermittlungen wegen des Verdachts einer fahrlässigen Körperverletzung aufgenommen. (tl)

Mobile Geschwindigkeitsmessgeräte beschädigt

Fall1:

Ort: Leipzig (Plagwitz), Zschochersche Straße

Zeit: 03.10.2024, gegen 08:20 Uhr (polizeibekannt)

Unbekannte Tatverdächtige besprühten die Scheibe eines Enforcement Trailers mit grauer Farbe und schränken diesen demnach in seiner Funktion ein. Darüber hinaus sprühten sie einen Schriftzug an die Seite des Anhängers. Der entstandene Sachschaden ist derzeit nicht bezifferbar.

Fall 2:

Ort: Leipzig (Wahren), Jungmannstraße

Zeit: 02.10.2024, gegen 13:35 Uhr bis 03.10.2024, 08:05 Uhr

Im angegebenen Zeitraum beschädigten Unbekannte ein mobiles Geschwindigkeitsmessgerät mittels schwarzer Farbe. Dabei wurde die Verglasung überdeckt sowie zwei Schriftzüge an die Seiten des Enforcement Trailers angebracht. Die Höhe des entstandenen Sachschadens ist noch nicht abschließend bezifferbar.

Die Polizei ermittelt in beiden Fällen wegen einer Sachbeschädigung. (tl)

Falscher Polizeibeamter - älterer Herr betrogen

Ort: Naunhof (Erdmannshain)

Zeit: 02.10.2024, 22:30 Uhr bis 03.10.2024, 11:00 Uhr

Im genannten Zeitraum kontaktierte ein Unbekannter mehrfach einen 90-Jährigen telefonisch und gab sich als Kriminalbeamter aus. Der falsche Polizist erzählte dem älteren Herrn eine Geschichte von einer rumänischen Bande, wobei ein Mitarbeiter der Sparkasse mit in deren Machenschaften verwickelt sei. Er solle von seinem Konto 10.000 Euro abheben und warten, bis bei ihm ein Kollege klingelt und es abholt. Der 90-Jährige hob einen niedrigen vierstelligen Betrag ab und übergab das Geld einem Unbekannten, der bei ihm zu Hause klingelte. Der ältere Herr wurde misstrauisch,

daraufhin schnappte sich der Unbekannte das Geld und verschwand. Im Anschluss rief der 90-Jährige die Polizei und erstattet Anzeige wegen Betruges. (bw)

Mehrere Fahrzeugdiebstähle

Fall 1:

Ort: Leipzig (Plagwitz), Merseburger Straße

Zeit: 14.07.2024 bis 03.10.2024, 12:30 Uhr

Im genannten Zeitraum entwendeten Unbekannte das gesichert abgestellte Kraftrad Triumph Bonneville mit dem amtlichen Kennzeichen L-Q 507. Das blau-weiße Fahrzeug hat einen geschätzten Zeitwert von 9.000 Euro.

Fall 2:

Ort: Borsdorf (Panitzsch), Drosselweg

Zeit: 02.10.2024, 18:00 Uhr bis 03.10.2024, 11:30 Uhr

In Borsdorf entwendeten Unbekannte in der Nacht zum Donnerstag das gesichert abgestellte orange-weiße Motorrad KTM Duke 890R. Das Fahrzeug mit dem amtlichen Kennzeichen MTL-R 890 hat einen Zeitwert von 11.000 Euro. Außerdem versuchten die unbekannten Tatverdächtigen das Lenkradschloss eines weiteren dort abgestellten Motorrades KTM RC 390 aufzubohren. Dabei wurde ein Schutzblech verbogen. Der Diebstahl scheiterte jedoch.

Fall 3:

Ort: Markkleeberg, Montessoristraße

Zeit: 03.10.2024, 00:30 Uhr bis 19:00 Uhr

Gestern stahlen Unbekannte in Markkleeberg einen gesichert abgestellten Audi A4 mit dem amtlichen Kennzeichen L-XS 759. Das weiße Fahrzeug hat einen Zeitwert von rund 80.000 Euro.

Fall 4:

Ort: Rötha (Espenhain), Otto-Heinig-Straße

Zeit: 02.10.2024, 20:30 Uhr bis 03.10.2024, 06:30 Uhr

Ebenfalls in der Nacht zum Donnerstag entwendeten Unbekannte in Rötha eine mittels Seilschloss gesicherte Simson S51. Das schwarze Kleinkraftrad hat das amtliche Kennzeichen 366 AIZ. Auffällig sind der grau-blaue Tank und der hellgrüne Seitendeckel. Die Simson hat einen geschätzten Zeitwert von 3.500 Euro.

In allen Fällen wurden die Fahrzeuge zur Fahndung ausgeschrieben und die Ermittlungen wegen eines besonders schweren Falls des Diebstahls aufgenommen.(js)

Einbruch in Imbiss

Ort: Markranstädt

Zeit: 02.10.2024, gegen 22:00 Uhr bis 03.10.2024, 11:30 Uhr

Unbekannte Tatverdächtige drangen im angegebenen Zeitraum gewaltsam über ein Fenster in einen Imbiss ein. Anschließend durchsuchten sie die Räume und stahlen ein Kassensystem samt Bargeld. Darüber hinaus beschädigten sie zwei Spielautomaten und entwendeten das darin befindliche Bargeld. Die Höhe des insgesamt entstandenen Stehlschadens wurde mit einem Betrag im mittleren vierstelligen Bereich beziffert. Der entstandene Sachschaden wurde auf etwa 200 Euro geschätzt. Die Polizei hat Spuren gesichert und die Ermittlungen wegen eines besonders schweren Falls des Diebstahls aufgenommen. (tl)

Brand im leerstehenden Wohnhaus

Ort: Schkeuditz, Edisonstraße

Zeit: 03.10.2024, gegen 19:10 Uhr

Gestern Abend kam es in Schkeuditz auf bisher unbekannte Art und Weise zum Brand eines leerstehenden Wohnhauses. Kameraden der Freiwilligen Feuerwehren Schkeuditz und Radefeld löschten den Brand. Die Höhe des entstandenen Sachschadens lässt sich noch nicht abschließend beziffern. Die Polizei hat die Ermittlungen zu dem Brand aufgenommen und prüft den Einsatz eines Brandursachenermittlers. (tl)

Verkehrsunfall mit einer schwerverletzten Person

Ort: Leipzig (Zentrum-Nord), Kreuzungsbereich Tröndlinring/ Gerberstraße

Zeit: 03.10.2024, gegen 04:55 Uhr

Am frühen Donnerstagmorgen fuhren drei junge Männer (19, 19, 20) gemeinsam mit E-Scootern auf dem Tröndlinring in westliche Richtung und benutzten dabei den rechtsseitig befindlichen Radfahrstreifen. In der weiteren Folge verlor einer der 19-Jährigen (deutsch) Halt, kam zu Fall und verletzte sich dabei schwer. Er musste anschließend zur weiteren medizinischen Versorgung in ein Krankenhaus gebracht werden. Freiwillig durchgeführte Atemalkoholtests ergaben bei den anderen beiden Fahrern 0,72 Promille sowie 1,34 Promille. Sie haben sich nun wegen des Verdachts der Trunkenheit im Verkehr sowie wegen einer Ordnungswidrigkeit zu verantworten. Der Verkehrsunfalldienst hat die Ermittlungen zum genauen Unfallhergang mit Unterstützung der Dekra aufgenommen. Darüber hinaus wurden die Ermittlungen wegen des Verdacht einer Gefährdung des Straßenverkehrs aufgenommen. (tl)